



## Referenz Wärmelösungen

# Betagtenzentrum Viva Luzern Eichhof

### Ausgangslage

Die alte Erdgasheizung und das Blockheizkraftwerk des Betagtenzentrums Viva Luzern Eichhof waren sanierungsbedürftig. Eine effiziente und ökologisch sinnvolle Wärmelösung soll künftig Heizenergie und Warmwasser an die fünf Wohnhäuser mit insgesamt 300 Pflegeplätzen liefern. ewl hat ein Konzept für die neue Wärmeversorgung mit mindestens 70 % erneuerbarer Energie erarbeitet und den Zuschlag für die Realisierung und den Betrieb der Anlagen erhalten.

### Kostengünstig und umweltfreundlich

Das Betagtenzentrum bezieht die Wärme seit 2012 aus Holz, Erdgas und Sonnenkollektoren. Die effiziente Heizzentrale beinhaltet eine Holzheizung in Kombination mit Erdgas zur Spitzenlastabdeckung. Zwei Drittel der Wärme werden mit Holzschnitzeln für die Abdeckung der Bandlast erzeugt. Mit Holz wurde auf einen nachhaltigen Energieträger aus der Region gesetzt. Das Erdgas wird über die bestehende Erdgasleitung geliefert und gleicht die Lastschwankungen aus. Das Brauchwarmwasser wird mit einer Solaranlage auf dem Flachdach sowie mittels Wärmerückgewinnung der bestehenden Kühlanlagen erwärmt.



«ewl ist unser fachkompetenter Partner für den Betrieb und den Unterhalt unserer Heizung. Die Anlage funktioniert seit der Inbetriebnahme mit einer sehr hohen Verfügbarkeit.»

**Marco Borsotti, Betriebsleiter Viva Luzern Eichhof**

### Vorteile

Die neue Heizzentrale mit der Kombination der Energieträger Holz, Sonne und Erdgas erfüllt die Anforderungen an eine kostengünstige, effiziente und umweltschonende Wärmeerzeugung. Gegenüber der vorgängigen Lösung werden rund 680 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart, was der Umwelt zugute kommt. ewl kümmert sich um alle Aufgaben von der Planung und Finanzierung bis zum Unterhalt der Heizanlage – ein Komplettservice für einen reibungslosen Betrieb.

- ✓ bewährte Wärmelösungen mit erneuerbarer Energie
- ✓ geringer personeller Aufwand für den Heizbetrieb
- ✓ hohe Betriebs- und Versorgungssicherheit
- ✓ Auslagerung der finanziellen und technischen Risiken

---

### Ausführung Wärme

Primärenergieträger	Holz, Sonne, Erdgas
Wärmeproduktion	Holzschnitzel- und Gasheizzentrale, Solaranlage
Wärmelieferung	Ganzjährig

---

### Kennzahlen Wärme

Anschlussjahr	2012
Heizleistung	1'300 kW
Wärmemenge	3'200'000 kWh pro Jahr
Anzahl Gebäude	5 Wohnhäuser mit insgesamt 300 Plätzen
CO <sub>2</sub> -Reduktion	680 Tonnen pro Jahr